

## Arrays: Übungen 1

Gegeben ist eine Klasse „Messreihe“ mit einigen Methoden. Bei der Erzeugung einer Instanz des Typs Messreihe wird ein Array mit zufällig generierten „Messwerten“ vom Typ double erzeugt. bearbeite die im Quelltext angegebenen Aufgaben.<sup>1)</sup>

App.java

```
/** Fachklasse: Messreihe (=eine Reihe von nummerierten Messdaten)
 * @author: thh
 * @author: fs
 * @version: 20200115
 */

public class Messreihe {
    // Objektvariablen deklarieren
    int anzahl = 45;
    double[] gewicht = new double[anzahl];

    /** Konstruktor fuer Objekte der Klasse Messreihe
     * Jede Messreihe enthaelt eine Reihe von positiven Messdaten
     (Gewichten);
     */
    public Messreihe() {
        for (int i=0; i<anzahl; i++) { // Alle Gewichte
            gewicht[i] = erzeugeZZahl(); // der Reihe nach festlegen
        }
    }

    /** das Element der Reihung mit dem Index i zurueckgeben
     * Der gewuenschte Index i muss eingegeben werden
     * Bei Eingabe eines nicht vorhandenen Index wird
     * -8.888 als Fehlersignal zurueckgemeldet */
    public double gibGewicht(int i) {
        if (i<0 || i>anzahl) { //<-- 2.
            return -8.888; // als Fehlersignal!
        }
        else {
            return gewicht[i];
        }
    }

    /** setzt fuer zwei Elemente der Messreihe neue Werte fest.
     * Das Element mit dem Index 5 in Reihung gewicht[ ] wird auf
    555.55 gesetzt
     * Das Element mit Index 9 auf den Wert 99.99 */
    public void setzeAn5und9() {
        // deine Aufgabe //<-- 3.a) b)
    }
}
```

```
/*# <-- 4. Aufgabe */

// ----- Hilfsfunktionen
/** dient zum Anzeigen der Reihung am Bildschirm;
 * kann durch GUI oder INSPECT ersetzt werden */
public void anzeigen() {
    System.out.println("\n    Aktuelle Messreihe:");
    for (int i=0; i< anzahl; i++) {
        schreibe(i, gewicht[i]);
    }
}

//----- interne Hilfsfunktionen
/** interne Methode, um eine Zufallszahl im Bereich 200.0 - 799.999
 * mit 3 Nachkommastellen zu erzeugen;
 * Math.random() liefert eine Zahl von 0 (inkl.) bis 1 (exkl.) */
private double erzeugeZZahl() {
    double zufZahl = 200 + 600*Math.random();
    return Math.round((zufZahl*1000))/1000.0;
}

/** interne Hilfsfunktion zur Anzeige;
 * setzt ein- bis zweistelligen Zahlen stellenrichtig ein. */
private void schreibe(int i, double wert) {
    String erg = "Index";
    if (i<10) {
        erg = "Index  " + i;    // Zwei Leerzeichen drin !!
    }
    else {
        erg = "Index " + i;    // hier nur eines !!
    }
    System.out.println(erg+" :  "+wert);
}
}

/* App Klasse: Steuert den Programmablauf */
public class App {

    public static void main(String[] args)
    {
        Messreihe reihel = new Messreihe();
        reihel.anzeigen();
        // Erzeuge eine zweite Messreihe reihe2 und gebe sie
        aus

        // Teste weitere Methoden/bearbeite die Aufgaben
        unten/im Wiki
        double g=reihel.gibGewicht(20);
    }
}
```

```
        System.out.println("Gewicht " + g);
    }
}

/** Aufgaben:
 *
 * 1. Erprobe die Methode gibGewicht(). Wie muss sie aufgerufen werden.
 *     Klappt der Aufruf immer?
 *     Was wird in der Abfrage Z.28 geprueft? Was versucht man hier
 *     abzufangen?
 *     Erlaeutere diese Pruefabfrage im Detail.
 *
 * 2.a) Vervollstaendige diese Methode zum Setzen eines neuen Wertes
 *     fuer
 *     die Elemente gewicht[5] und gewicht[9] dieser Reihung.
 *     b) Schreibe eine Methode zum Setzen eines neuen Wertes fuer ein
 *     Element dieser Reihung mit waehlbarem Index.
 *     c) Teste deine Methoden mit entsprechenden Anweisungen in main()
 *
 *
 * 3. Ermittle das Durchschnittsgewicht der gesamten Messreihe.
 *     Notiere zuerst deine Idee und setze sie in Quelltext um.
 *     Warum sollte dies eine eigenstaendige Funktion(Methode) werden?
 *
 * 4. Schreibe eine Methode, die je eine Integer Zahl als Start- (s)
 *     und Endindex (e) erhält
 *     und damit den Durchschnitt aller Werte mit Indizes (i) zwischen s
 *     und e ermittelt.
 *
 */
```

1)

Diese Übungen stehen unter einer CC-BY-SA Lizenz, sie wurden erstellt in enger Anlehnung an das Material der ZPG BW/Heuer

From:  
<https://wiki.qg-moessingen.de/> - QG Wiki

Permanent link:  
<https://wiki.qg-moessingen.de/faecher:informatik:oberstufe:java:algorithmen:arrays:uebungen1:start?rev=1580306440>

Last update: 29.01.2020 15:00

